



## Postkartenspruch, ergänzt

### Description

Postkartenspruch einer Karte mit den drei originalgetreuen Kreuzen auf dem Kreuzberg:

Es gibt noch Plätze auf der Welt,  
an denen man kurz innehält.

Eine Ergänzung gibts von uns dazu:



Du hast weitere Vorschläge, wie man diesen Postkartenspruch noch sinnvoll ergänzen könnte?  
Gerne in die Kommentare damit!

### Update

[Scrutator](#) nahm den Zweizeiler zum Anlass, dieses Gedicht zu verfassen:

**Es gibt noch PlÃ¤tze auf der Welt,  
an denen man kurz innehÃ¤lt.**

Doch Frieden finden an â?¢nem Ort  
an dem geschah ein schlimmer Mord  
das ist bizarr, gar sehr verstÃ¤Ã¶rend  
und alles andre als betÃ¶rend.

Ein Mann, der auch sein Vater sei  
und auch ein Geist, so sagt man frei,  
der wurd geschlachtet ohne Not  
und auferstand nach seinem Tod.  
Und dieser Umstand, der bedeute  
die Schuldbefreiung aller Leute.

Moralisch ist die Sache nicht.  
Und logisch? Sind Sie nicht ganz dicht?  
Unbeteiligt und nicht schuldig  
war der Mann, dem man hier huldigt.  
Ihn zu tÃ¶ten, kann nicht sÃ¼nden  
was zwischen andren ist geschehen.

Der Jahwe opfert seinen Sohn  
als Opfer an sich selbst â?¢welch Hohn!  
Umgehen kann der Herr mit Witz  
so schnell sein eigenes Gesetz.  
So rettet er den Menschen schlicht  
vor seinem eigenen Gericht.

Hat sich ein Mann sein ganzes Leben  
der Leiderzeugung hingegeben  
und hat in seinen letzten Stunden  
dann doch noch zu dem Herrn gefunden  
ist weg die Schuld auf einen Streich  
und er fÃ¤hrt auf ins Himmelreich.

Es kann ein Mensch in Tugend leben  
stets ehrlich nach dem Guten streben  
doch wenn er ohne Glauben ist  
gibtâ?¢s Qual auf unbeschrÃ¤nkte Frist.  
Das ist barbarisch, Unsinn gar  
Was bin ich froh, ist es nicht wahr!

â?¢ [Scrutator](#)

## VorschlÃ¤ge von Sybille

**Es gibt noch PlÃ¤tze auf der Welt,**

**An denen man kurz innehÃ¤lt....**

wobei die Stimmung es vermagelt,  
wird man dazu ans Kreuz genagelt

Kaum hat man diesen Berg erklommen  
wird ein'm die ganze Freud genommen:  
Man sieht auf hohen MarterpfÃ¤hlen  
3 AufgehÃ¤ngte, die sich quÃ¤len.

Die drei GehÃ¤ngten sich wohl fragen,  
wie lange sie das noch ertragen.  
Zum GlÃ¼ck den Anblick man meist Ã¼bersteht,  
weil RhÃ¶nwind Leichenhauch verweht.

Einen Baumkult gab's dort in frÃ¼heren Zeiten  
Zu viel Natur!? Da fehlt doch das Leiden!!!  
Gehenkte gibt's deshalb an jedem Eck,  
das infiltriert, das ist der Zweck!

Selbst SÃ¤nder hÃ¤tte seine Freude,  
Drei Kreuze ohne AmtsgebÃ¤ude!  
Ob Echter-, SÃ¤nder-, Gipfelkreuz...  
Das Volk denkt nichts, die Kirche freut's.

Auf â??kurzâ??- so liegt hier die Betonung,  
falls das fÃ¼r den Aufstieg ist die Belohnung?  
Zum freien Blick nutzt man den Halt  
steigt frÃ¶hlich fÃ¼rs Klettern zum Basalt.

Klein-Ida fragt: Was soll's auf dem Gipfel  
drei Blutige mit verhÃ¤ngtem Z\*\*\*\*\*?  
Bei der Frage schaut weit in das Land der RhÃ¶ner  
und denkt: ohne Kreuze wÃ¤r's doch schÃ¶ner.

Die GemÃ¼ndener HÃ¤tte im Visier,  
dort gibt's tolle Aussicht und auch Bier.  
Den Blick in die offenen Fernen gelenkt,  
weit weg von denen, die gehenkt.

LÃ¤sst Kreuze lebensfroh hinter sich,  
vergisst all das, was Ã¤rgerlich.  
GenieÃ?t ohne Grusel und Kirchenflair  
das leckere Essen umso mehr.

â?? Sibylle

**Category**

1. FundstÃ¼cke
2. Gedichte
3. Meme

### Tags

1. kreuze
2. postkarte
3. Postkartenspruch
4. PostkartensprÃ¼che

### Date Created

26.06.2018

#wenigerglauben